Die wirtschaftliche Bedeutung des GATS für Österreich und Wien

Dr. Ralf Kronberger

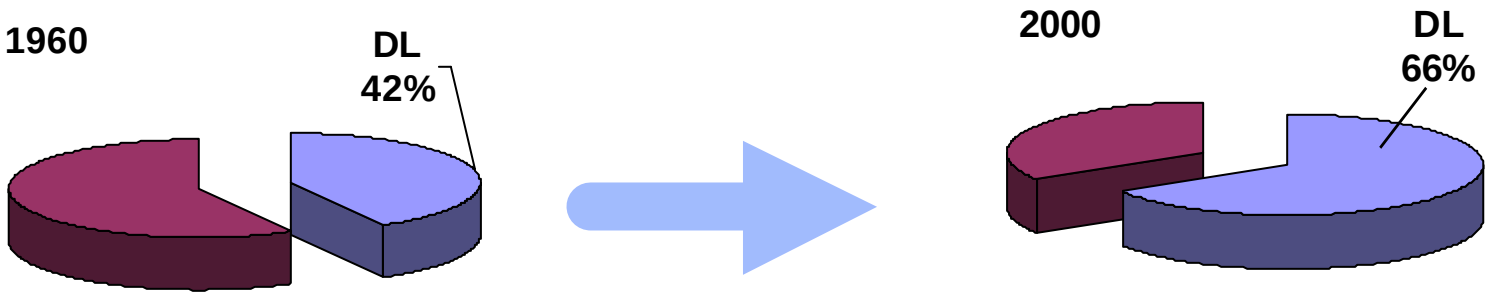
GATS Expertenhearing der Stadt Wien
8. November 2002

WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

Gliederung

- Int. Dienstleistungshandel
- Einteilung von Dienstleistungen
- Betrachtung einzelner DL-Sektoren in Wien
- Regionale Kennzahlen
- Conclusio

Bedeutung der DL



Die österreichische Wirtschaft hat sich im Laufe der Zeit zu einer Dienstleistungsgesellschaft gewandelt. Der „Produktionsfaktor“ Wissen wird weiter an Bedeutung gewinnen.

Int. DL-Handel (1)

Ranking im Dienstleistungswelthandel - 2000									
Rang	Exporte	Wert Mrd. US$	Anteil	jährl. Veränd.	Rang	Importe	Wert Mrd. US$	Anteil	jährl. Veränd.
1	USA	274,6	19,1	10	1	USA	198,9	13,8	13
2	GB	99,9	7,0	-3	2	GB	132,3	9,2	0
3	Frankreich	81,2	5,7	0	3	Frankreich	115,7	8,1	1
4	Deutschland	80,0	5,6	1	4	Deutschland	82,1	5,7	-1
5	Japan	68,3	4,8	13	5	Japan	61,5	4,3	-2
13	**Österreich**	**30,0**	**2,1**	**-3**	**13**	**Österreich**	**29,1**	**2**	**-1**

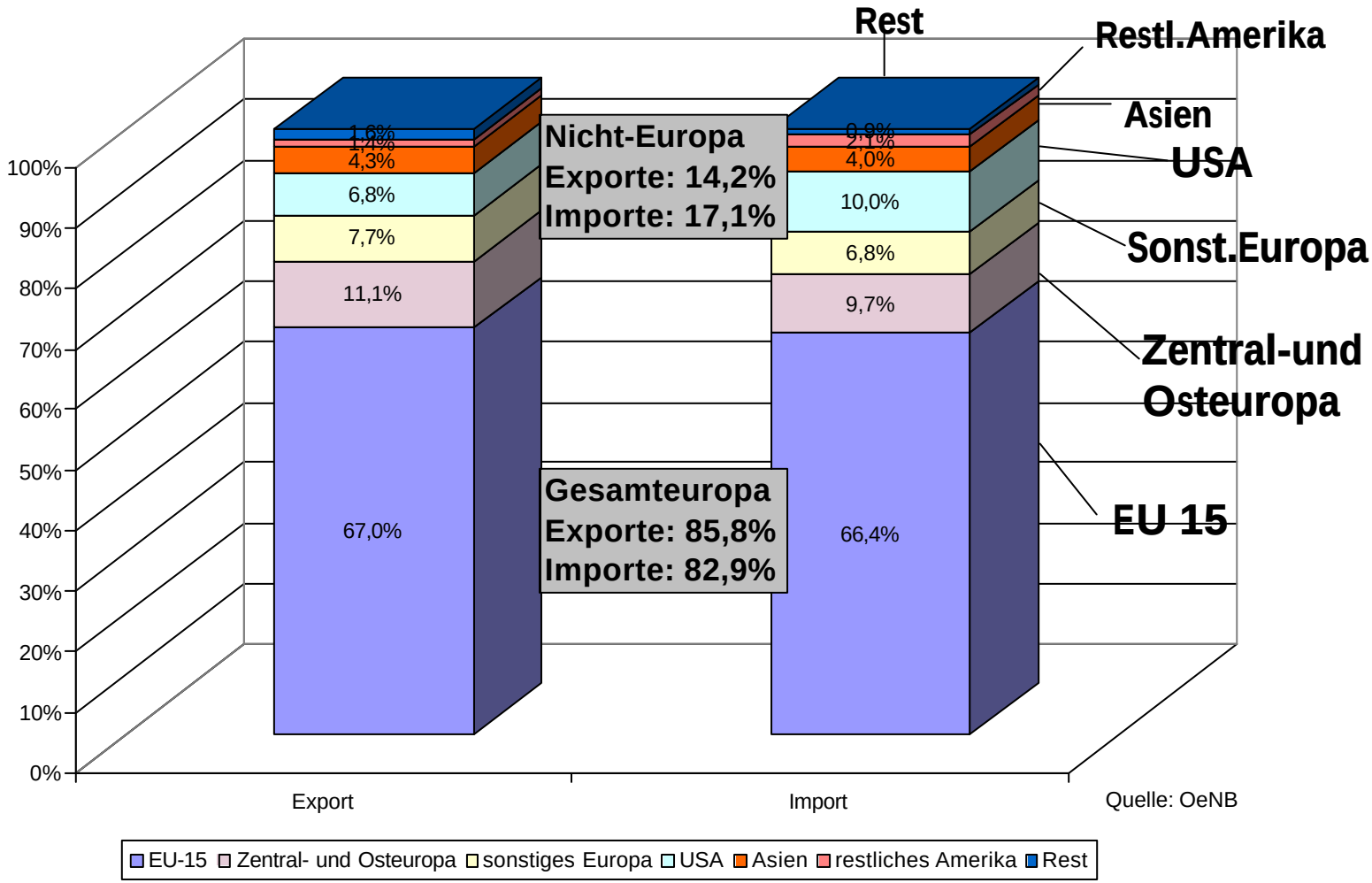
QUELLE: WTO, International Trade Statistics 2001

Int. DL-Handel (2)

Leistungsbilanz 2001 - in Mio EUR			
	Export	Import	Bilanz
Güter und Dienstleistungen	110.514	110.703	-189
Güter	74.913	76.193	-1.280
Dienstleistungen	35.601	34.510	1.091
Verhältnis zum BIP			
Güter	35,30%	35,90%	-0,60%
Dienstleistungen	16,80%	16,30%	0,50%

Quelle: OeNB

Dienstleistungshandel nach Regionen - 2001



WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

Int. DL-Handel (3)

Leistungsbilanz 2001 - in Mio EUR	Export	Import	Bilanz
Transport	5.522	3.693	1.828
Reiseverkehr	11.297	9.922	1.374
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	2.137	2.123	14
übrige unternehmensbez., freiberufl. & techn. Dienstl.	3.620	2.818	803
nicht aufteilbare Leistungen	8.491	12.745	-4.254
Rest	4.534	3.209	1.325
Gesamt	*35601*	*34510*	*1090*

Quelle: OeNB

Int. DL-Handel (4)

- Österreich ist für den Welt-DL-Handel bedeutend
- DL-Handel macht fast die Hälfte des Güterhandels aus. Der DL-Handel ist für Österreich wichtig
- 2/3 des DL-Handels Intra-EU, 4/5 innerhalb Europas
- Statistisches Problem bei Handelsstrukturanalyse: nicht aufteilbare Leistungen und Rest machen 1/3 des österreichischen DL-Handels aus.

Einteilung von DL (1)

Gebundene Dienstleistung

- mangelnde Lagerfähigkeit
- persönliche Interaktion von DL-Produzenten und Konsumenten
- geographische Nähe erforderlich
- z.B. Einzelhandel, GesundheitsDL, UnterrichtsDL, soziale & öffentliche Dienste, etc.

Einteilung von DL (2)

Ungebundene Dienstleistung

- physisch speicherbar
- über Distanz übertragbar -> int. Handel möglich!
- persönliche Interaktion nicht notwendig
- z.B. Finanzbereich, Nachrichtenwesen, komplexe Unternehmensdienste, etc.

Einteilung von DL (3)

GATS-Erbringungsarten	gebundene vs. ungebundene DL
Mode 1: grenzüberschreitende Erbringung	**vorwiegend ungebundene DL** (z.B. Finanzbereich)
Mode 2: Inanspruchnahme im Ausland	**gebundene & ungebundene DL** (z.B. Tourismus)
Mode 3: geschäftliche Anwesenheit (Niederlassung)	**gebundene & ungebundene DL** (z.B. in ausländischem Besitz befindliches Kurhotel)
Mode 4: Anwesenheit natürlicher Personen	**aktuell keine sektorale Verpflichtung, restriktive horizontale Verpflichtung**

DL-Sektoren in Wien (1)

Handel

- Konzentrationsprozesse
- Aufbau enger vertikaler und horizontaler Verbindungen zw. Herstellern, Groß- und Einzelhandel (zunehmend eigene Vertriebsstrukturen der Hersteller, Übernahme der Großhandelsfunktion durch Spediteure, etc.)
- neue Vertriebsformen (z.B. Franchising)

DL-Sektoren in Wien (2)

Transportwesen

- im Landtransport seit 1995 zwar sinkende Unternehmerzahlen in Wien, dafür aber rascher steigend in NÖ
- Freigabe der Cabotage führte gemäß FV Gütertransport zu keinem all zu starken Wettbewerbsdruck

DL-Sektoren in Wien (3)

Bank und Versicherungswesen

- Deregulierung seit den 80er-Jahren
- seit den 90er-Jahren Implementierung der EU-Richtlinien - bereits weitest gehende Liberalisierung des Kapitalmarktes
- Konsequenz: Welle von (trans)nationalen Übernahmen, Fusionen und Allianzen und darauf folgende Rationalisierungsmaßnahmen (z.B. im IKT-Bereich)

Regionale Kennzahlen (1)

Anteil an der Bruttowertschöpfung 1998

Land	ungebundene DL	gebundene DL	DL gesamt
Wien	43,3%	37,9%	81,2
NÖ	22,5%	37,3%	59,8
Ö	29,4%	36,9%	66,3

Die Produktion ungebundener DL, die für den internationalen Handel besonders geeignet sind, ist in Wien bedeutend höher.

Regionale Kennzahlen (2)

Wien, Niederösterreich und Gesamt-Österreich werden dargestellt, um:

- **mögliche Abwanderungseffekte von Wien nach NÖ**
  (für sichere Rückschlüsse eingehendere Analyse nötig)

- **um die relative Position Wiens zu Gesamtösterreich**

zu zeigen

Wertschöpfung Tertiärer Sektor

	Sek. Sekto	Gebundene DL		Ungebundene DL		
	Energie- und Wasserversorgung	Handel; Instandhaltung	Beherbergung/Gaststätten	Verkehr & Nachrichtenübermittlung	Kredit- & Versicherungswesen	unternehmensbez. DL, (Immobilien, Vermietung)
Anteil an Wertschöpfung 1998						
Wien	2,4%	14,5%	2,3%	7,7%	**17,7%**	**18,0%**
Niederösterreich	2,3%	15,4%	2,9%	9,0%	0,8%	12,7%
Österreich	2,6%	2,6%	3,9%	7,3%	6,8%	15,3%
Entwicklung 1995-1998						
Wien	0,9%	1,1%	6,5%	***-1,2%***	3,1%	4,5%
Niederösterreich	0,0%	**7,7%**	3,7%	**11,6%**	**5,0%**	**5,9%**
Österreich	0,5%	0,5%	3,0%	2,6%	3,3%	6,4%

Quelle: Statistik Austria

WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

Regionale Kennzahlen (3)

WK-Mitglieder	Entwicklung 1995-2001		
Sparte	**W**	**NÖ**	**Ö**
Gewerbe, Handwerk	**6,5%**	6,0%	5,7%
Industrie	**0,5%**	-0,3%	-0,1%
Handel	-2,9%	**0,4%**	-0,5%
Bank, Versicherung	-6,6%	**-5,9%**	-6,1%
Transport,Verkehr,Telekomm.	-0,4%	**3,2%**	1,4%
Tourismus, Freizeitwirtschaft	2,0%	**2,7%**	1,8%

Quelle: WKÖ

Auf Grund der Mitgliederzahlen ist eine regionale Abwanderung von Wien nach NÖ beim Handel und Transportwesen prima vista nicht auszuschließen. Ähnliche Tendenzen wie bei den Wertschöpfungsdaten sind beobachtbar.

WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

Conclusio (1)

- **Der vom GATS betroffene DL-Handel ist im Vergleich zum EU-DL-Handel gering.** In Zahlen: wenn 2/3 des DL-Handels Intra-EU und 4/5 innerhalb von Europa passieren, ist es im wesentlichen der Rest, für den das GATS Relevanz besitzt.
- **Rückschlüsse, im Sinne von ökonomischen Auswirkungen der Liberalisierung, sind aus dem Zahlenmaterial nur bedingt möglich.** Der Einfluss des EU/GATS-Beitrittes ist prima vista schwer oder gar nicht ablesbar. Zudem fällt der GATS-Beitritt Österreichs mit dem EU-Beitritt zusammen.

Conclusio (2)

- Bei den ungebundenen Dienstleistungen ist die Liberalisierung bereits sehr weit fortgeschritten. Bei den gebundenen Dienstleistungen ist ohne freien bzw. mit sehr stark eingeschränktem Personenverkehr (Mode 4) grosso modo wirtschaftlich nur die Eröffnung kommerzieller Repräsentanzen (Mode 3) sinnvoll. Eine sachliche Diskussion über GATS muss auch eine wirtschaftlich sinnvolle Betrachtung der einzelnen Erbringungsarten berücksichtigen.

Conclusio (3)

- **Wien nimmt eine Sonderposition bei der DL-Produktion ein:**

  im österreichischen Vergleich hoher DL-Anteil allgemein, sowie hoher Anteil handelbarer ungebundener DL.

- **Eine isolierte Betrachtung von Wiener Kennzahlen macht wenig Sinn.**

  Der Wettbewerb spielt sich auf 3 räumlichen Ebenen ab: regional, intra-EU und Welt.